



## *Vom hohen Ross*

Das Leben formt und verändert Menschen und in diesem Prozess weiß man nie, welche Gestalt einer annimmt. So bin ich immer gespannt, was aus jemand geworden ist, den ich aus früheren Tagen kenne, mit dem ich wichtige Jahre verbracht habe oder mit dem ich vertraut geworden bin. In diesem Sinne freut es mich, dass ich durch meinen Aufenthalt in Paris wieder verstärkt Leute begegne, die ich aus den Augen verlorenen hatte, denn Paris liegt irgendwie näher als irgendeine Stadt in Schwaben oder Deutschland. Da ich früher Jugendpfarrer und diese Zeit mit jungen Menschen damals besonders intensiv war, gibt es also auch einige, die jetzt so von Mitte dreißig bis Anfang vierzig sind, denen ich wieder begegne. Ich kannte die Jugendlichen oft als gesellschaftlich engagiert und als Kritiker an den bestehenden Verhältnisse. Einer, der mich jüngst besuchte, rollte mit anderen gelbe Fässer durch die Stadt und protestierte lautstark für den Atomausstieg. Nach seiner Jugendarbeitszeit war er ehrgeizig, strebsam, fleißig und hatte Erfolg. Er arbeitet heute viel und er verdient auch gut. Er lebt in einer kinderlosen Partnerschaft und sagt, dass Kinder ihm nicht fehlen würden. Auf meine Frage, was er von der gesellschaftlichen Wirklichkeit halte, zählt er wach, so wie früher Missstände in der Gesellschaft auf, die er wahrnimmt: Überbevölkerung, industrielle Landwirtschaft, Rohstoffverbrauch, Bildungsmangel etc. Es ist offensichtlich, er kennt sich aus und nimmt die Welt wahr. Auch weiß er Lösungen und kennt die Schuldigen, die entweder selbst verantwortlich sind oder bei der Behebung der Probleme versagen. Aus der Kirche ist er ausgetreten, weil er das System nicht mitfinanzieren will, das ihm bizarr erscheint. Ich frage ihn, wo er sich denn engagiere und wo er dabei wäre, um die Welt in seinem Sinne zu verändern und auf einmal erklärt er seine Unzuständigkeit. Nein, für ein gesellschaftliches Engagement habe er keine Zeit. Ich werfe ein, dass er sich ja auch finanziell engagieren können, was ja bei seinem Gehalt gut möglich sein. Ja, in ein paar Jahre, wenn er dann beruflich einmal kürzer treten wolle, dann könne das ja alles vorstellen. Ich meine dann, dass er m. E. unter seinen Möglichkeiten bliebe und dass das ja nicht alles sein könne.

Im Nachdenken über diese Begegnung fällt mir auf, wie leicht es möglich ist, auf dem hohen Ross der moralischen Überlegenheit, des Urteilens und der Kritik an anderen zu reiten, ohne sich selbst in irgendeiner Weise zu engagieren. Ist es nicht so, dass von dem der viel hat, auch viel gefordert werden darf und wird? Kann



es denn wirklich Sinn geben, nur für sein eigenes Wohlergehen und Fortkommen zu leben? Gibt das Sinn, selbst wenn man davon ausgeht, dass es keinen Gott gibt?

Verstört hat mich diese Geschichte zurückgelassen.

Wolfgang Sellmer

---

### *Darstellung des Herrn/ Maria Lichtmess*

„An Maria Lichtmess – die Herren bei Tag zur Nacht ess“, so reimten die Bauern früher, um auszudrücken, dass die Tage nun wieder länger geworden sind und dies dadurch spürbar wurde, dass die Pfarrer, Verwalter und Grundbesitzer, also die Herren, nun schon wieder bei Tageslicht ihr Abendbrot einnehmen konnten. 40 Tage nach Weihnachten erinnert dieses Fest daran, dass Jesus am 40.Tag nach seiner Geburt, wie alle erstgeborenen jüdischen Knaben damals, symbolisch durch ein Opfer ausgelöst wurden. Was sich um diesen Opfergang ereignete, ist der Inhalt des Festes und gipfelt in der Aussage eines alten Priesters, der über Jesus spricht: „Du bist das Licht, das die Heiden erleuchtet und Herrlichkeit für Dein Volk Israel.“ Aus diesem Grund begeht man diesen Tag als Lichterfest, mit Kerzensegnung und Lichtprozession. Die Franzosen greifen diesen Gedanken auf, indem sie an diesem Tag Crêpes backen und essen, die die Sonne symbolisieren sollen. In unserer Gemeinde tun wir diesbezüglich beides. Herzliche Einladung!!!!!!

Das Fest ist natürlich am 2. Februar, damit es aber viele unserer Gemeinde mitfeiern können, feiern wir es am Sonntag, den 5. Februar nach.

Nach der Messe gibt es auch wieder einen Verkauf von fair gehandelten Waren.

---

## *Erstkommunionkinder*

Das nächste Treffen der Erstkommunionkinder ist am Samstag, den 04.02 ab 14:30 Uhr. Im Anschluss an die Katechese wird noch das Gruppenplakat gestaltet, daher ist das Ende dieses Mal erst gegen 17:00 Uhr.

.....

## *Firmgruppe*

Die Firmgruppe trifft sich am Sonntag, dem 05.02. im Anschluss an den Gottesdienst zum Thema „Gottesbilder“.

.....

## *Literaturkreis*

Die evangelische Gemeinde lädt zum Treffen des Literaturkreises am 06.02. um 14:00 Uhr in die Evangelische Christuskirche. Dort wird Professor Alfred Grosser über sein Buch „Die Freude und der Tod, eine Lebensbilanz“ sprechen, in dem er eine sehr persönlich Bilanz zieht und erklärt, auf welchen Grundlagen sein politisches Engagement beruht.

.....

## *Frauenkreis*

Diesen Monat geht es beim Frauenkreis um Malaysia, das Land des diesjährigen Gebetstages der Frauen. Ein Frühstück gibt es natürlich auch wieder.  
Donnerstag, 09.02.2012 – Abbé-Franz-Stock-Saal

.....

## *Ministrantenprobe*

Liebe Ministranten,

Ich habe mich sehr gefreut, dass ihr bei der Messe mit dem Weihbischof in so großer Zahl ministriert habt, was den Gottesdienst noch feierlicher gemacht hat. Es wäre schön, wenn wir uns in ebenso großer Runde am 12.02.2012 zu einer kleinen Übungsstunde (die wahrscheinlich eher eine halbe Stunde ist ☺) nach der Messe treffen könnten. Auch die Kinder, die erst noch Ministranten werden wollen, sind herzlich eingeladen.

Viele Grüße

Felix

.....

## *Aschermittwoch und Fastenzeit*

Am 22. Februar eröffnet der Aschermittwoch wieder die österliche Bußzeit. Bringen Sie sich nicht um die Chance von diesen Tagen zu profitieren. Nehmen Sie sich einen ganz konkreten Verzicht vor – Sie wissen schon Alkohol, Nikotin, Süßes, vielleicht Verzicht auf ein Abendessen im Restaurant. Es wird Ihnen gut tun und wenn Sie das gesparte Geld dann noch den Armen spenden, dann bringt Ihnen der Verzicht auch noch Segen. Nehmen Sie sich Zeit für die Stille. Warum nicht einmal 20min in eine Kirche sitzen, um schweigend Gott zu hören? Und klären Sie etwas Wichtiges in Ihrem Leben, indem Sie zu jemand Ja oder Nein sagen, wo diese Worte schon lange hätten gesprochen werden müssen, indem Sie Konflikte angehen, die schon lange geklärt hätten werden müssen, indem Sie Versöhnung versuchen. Zögern Sie nicht, diese Tage der Fastenzeit zu nutzen. Am Aschermittwoch um 19.30 beginnen wir sie mit einem gewaltigen Zeichen, mit der Asche auf unserem Haupt.

.....

### *Was unbedingt in den Kalender muss:*

#### **4. März: Abbé Stock Gedächtnis**

Einmal im Jahr gedenken wir mit den Amis de Franz Stock und den Compagnons de Saint Francois unserem Seelsorger in schwerer Zeit: Abbé Franz Stock. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst, bei dem es um die Heimlichkeit seines Tuns gehen wird, werden wir wie gewohnt miteinander den Verre d'Amitié trinken. Anschließend machen wir in den Gemeinderäumen ein gemeinsames Picknick mit unseren Freunden. Es wäre schön, wenn einige von uns beim Picknick mitmachen würden. So wird's gemacht: Sie bringen Ihr Picknick mit und packen es mit den Menschen an Ihrem Tisch aus und dann wird es in die Mitte gelegt und miteinander geteilt. Das ist gelebter franziskanischer Geist. Im Anschluss sind wir von den Compagnons zur Wanderung durch den Bois de Boulogne eingeladen.

#### **10. März: Kinderbibeltag**

Die Erstkommunionkinder haben am 10. März von 10.00.-17.00 ihren Kinderbibeltag. Mit viel kreativen Ideen versuchen wir uns den Geschichten der Bibel zu nähern. Auch andere Kinder im Alter von 7-11 Jahren sind dazu eingeladen. Der Kostenbeitrag für zusätzliche Kinder beträgt 10,00€. Anmeldeschluss ist Dienstag, der 6. März.

## 24. März: ökumenische Gemeindewanderung

Schön war's am ökumenischen Bibelsonntag Ende Januar. Um die Beziehung zu unseren evangelischen Glaubensgeschwistern zu vertiefen, gibt es bald wieder eine Gelegenheit. Am Samstag, den 24. März machen wir uns auf den Weg in ein ehemaliges Priorat, das sonst nicht zugänglich ist. Dort beten und feiern wir miteinander. Also unbedingt den Tag schon mal notieren

.....

## *Termine im Februar 2012*

Do	02.02.	17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst Maria Lichtmess
Sa	04.02.	14:30 Uhr	Erstkommunionkatechese
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	05.02.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst Maria Lichtmess
		anschl.	Firmkatechese
Mo	06.02.	14:00 Uhr	Literaturkreis
Di	07.02.	18:00 Uhr	Yoga
		20:30 Uhr	Chor
Do	09.02.	10:00 Uhr	Frauenkreis: „Über das Land des Weltgebetstages: Malaysia“
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
Sa	11.02.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	12.02.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst
		anschl.	Ministrantenstunde
Di	14.02.	18:00 Uhr	Yoga
		20:30 Uhr	Chor
Do	16.02.	17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
Sa	18.02.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	19.02.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst
Di	21.02.	18:00 Uhr	Yoga
		20:30 Uhr	Chor
Mi	22.02.	19:30 Uhr	Aschermittwoch
			Dt. Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern (Bitte alte Palmzweige zum Verbrennen mitbringen!)
Do	23.02.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst mit Père Cailles
Sa	25.02.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	26.02.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst
Di	28.02.	18:00 Uhr	Yoga
		20:30 Uhr	Chor

.....

## Zum Vormerken

So 04.03.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst // Abbé-Franz-Stock-Tag
Sa 10.03.	10:00 Uhr	Kinderbibeltag
Sa 24.03.		Ökumenische Gemeindegewandlung



## Kontakt

### Adresse:

Katholische Gemeinde Deutscher Sprache  
Mission Catholique de Langue Allemande  
38, rue Spontini  
75116 Paris

Tel.: 01.53.70.64.10

### Email:

Pfarrer:

pfarrer@katholischegemeindeparis.eu

Sekretärin:

pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu

Zivi:

zivi@katholischegemeindeparis.eu

---

### Deutsche Bankverbindung:

Deutsche Bank  
Kto-Nummer: 0361 246 BLZ: 380 700 59  
Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“  
IBAN: DE55 380 700 590 036 124 600  
BIC-Adresse SWIFT: DEUTDE330380

### Französische Bankverbindung:

Société Générale  
Banque : 30003, Agence : 03420,  
Numéro de compte : 00050996401, Clé : 32  
IBAN : FR76 3000 3024 2000 0509 9640 132  
BIC-Adresse SWIFT : SOGEFRPP